

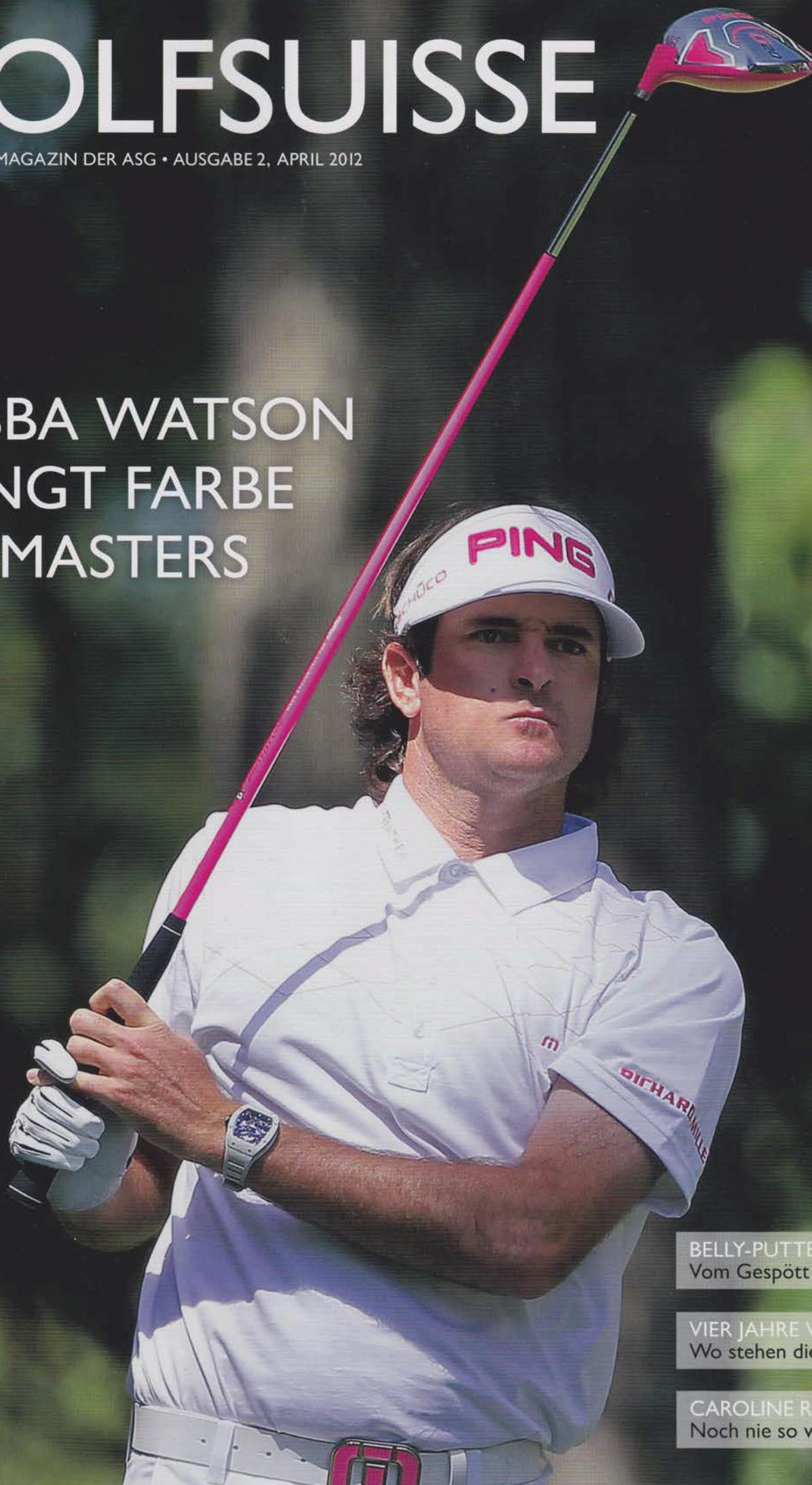
GOLFSUISSE

OFFIZIELLES MAGAZIN DER ASG • AUSGABE 2, APRIL 2012



Augusta

BUBBA WATSON BRINGT FARBE INS MASTERS



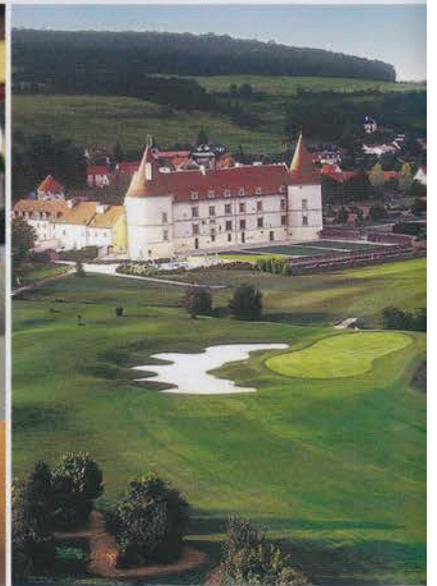
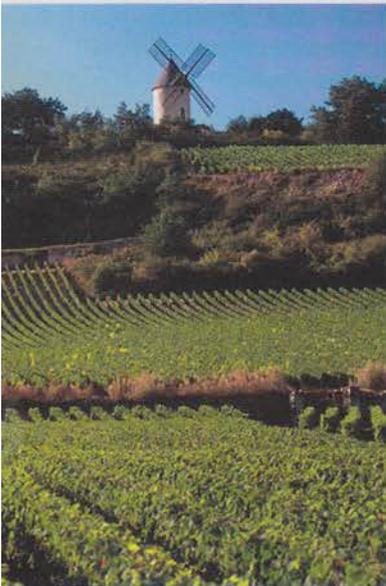
BELLY-PUTTER
Vom Gespött zum Geschäft

VIER JAHRE VOR OLYMPIA
Wo stehen die Schweizer?

CAROLINE ROMINGER
Noch nie so viel Fitness trainiert

GOLF UND COQ AU VIN

BOURGOGNE



Die 120 Kilometer von Dijon über die Weinhauptstadt Beaune bis nach Mâcon gelten als die reizvollsten der Bourgogne. Auch das Golfen muss nicht zu kurz kommen, wenn man sich den Tag richtig einteilt und den leiblichen Genüssen erst am Abend zuspricht.

CHRISTIAN WENGER

Wer sich seinen Tag so einteilen kann, dass die Runde Golf vor dem kulinarischen burgundischen Mahl absolviert wird, hat in der Bourgogne die Wahl aus 20 Golfplätzen, davon die Hälfte mit 18 Löchern. Einige sind in die Weinlandschaft eingebettet, andere gut mit Wasserhindernissen bestückt oder bieten reizvolle Perspektiven auf ehrwürdige Gemäuer und Schlösser. Die Green-fees liegen noch deutlich unter dem Preis für eine Flasche guten Burgunder. Die weltberühmten Reben und fünf interessante Golfplätze finden sich auf den rund 125 Kilometern zwischen Dijon und Mâcon sowie im nordwestlichen Hinterland der Bourgogne.

LÖCHER MIT WEINNAMEN

Die erste Herausforderung für den Golfer stellt sich zehn Kilometer nördlich von Dijon im Wald von Norges: Golf Jacques Laffite Dijon Bourgogne heisst der Platz in voller Länge,

abgekürzt Golf Dijon. 18 moderne Golflöcher, jedes benannt nach einem der berühmten Weine der Region, wurden hier mehr oder weniger in den Wald gebaut. 160 Hektar Wald, abwechslungsreich aufgelockert durch trickreiche kurze und schmale lange Spielbahnen, durch Bunker in jedem technischen Schwierigkeitsgrad, Wasserhindernisse und Teiche. Alles biogepflegt und mit grossem Respekt vor der Natur angelegt.

Wer der Weinroute (Route des Grands Crus) folgt, lernt fast alles über die legendären Weine und kann seine Fahrt jederzeit für eine Runde Golf unterbrechen. Der Golf de Beaune spielt sich zwar nicht so schlicht, wie er aussieht, sein flaches, sehr offenes Layout, gesäumt von einzelnen Bäumen und neun Seen, macht ihn aber auch nicht zum Anwärter für einen Schönheitspreis. Anders der Golf de Mâcon: sanft gewellte, teils abfallende Fairways, gesäumt

Weintrauben und Delikatessen so weit das Auge reicht, rechts unten der Golfplatz von Chateau Chailly.

von dichtem Grün, eleganten Wasserhindernissen und technisch anspruchsvollen, schiefen Grüns.

IM SCHLOSS ÜBERNACHTEN

Auch der Golf Château d'Avoise weiter südlich hat es in sich: schmale, dicht gesäumte Fairways, dazwischen ein anmutiger See, der von mehreren Bahnen gekreuzt und überwunden werden muss – eine sehr gepflegte Anlage und ein Vergnügen für die Augen.

Wer sich wie auf dem Schloss fühlen möchte, sollte eine Runde Golf und eine Übernachtung im Château de Chailly einlegen. Die Fairways wirken wie hingetupft in eine offene Landschaft, die von einem Fluss durchzogen ist, der erschwerend ins Spiel kommen kann. Der Platz ist mit einem Slope-Rating von 142 als sehr schwierig eingestuft, wer sein Spiel nicht allzu ernst nimmt, kommt hier aber voll auf seine Kosten und nach der Runde lockt der kleine Pool des schönen Schlosses fast so stark wie der grosse Weinkeller.

GOLF & GOURMET

Golf Jacques Laffite Dijon, Norges-la-Ville

www.golf-dijon.fr, contact@golf-dijon.fr
T: +33 3 80 35 71 10, F: +33 3 80 35 79 27
18 Löcher, Par 72, Länge: 5973 m, Slope: 133,
Typ: Parkland, Design: Mickaël Fenn, 1972;
Handicapnachweis: Carte verte, Greenfee:
62 Euro, Spiel jederzeit möglich; Buggy/
Voiturette: 35 Euro

Golf de Mâcon La Salle, 649 Route de Clesse, La Salle

www.golfmacon.com, mail@golfmacon.com
T: +33 3 85 36 09 71, F: +33 3 85 36 06 70
18 Löcher, Par 71, Länge: 6'025 m, Slope: 124,
Typ: Parkland, hügelig, Design: Robert Berthet,
1989; Handicapnachweis: Carte verte, Greenfee:
52 Euro, Spiel jederzeit möglich; Buggy/
Voiturette: 32 Euro

Golf du Château d'Avoise

www.golf-avoise.net, soulajc@club-internet.fr
T: +33 3 85 78 19 19, F: +33 3 85 78 15 16
18 Löcher, Par 72, Länge: 6215 m, Slope: 127,
Typ: Linkscourse, hügelig, Design: Martin
Hawtree, 1991, Handicapnachweis: Carte verte,

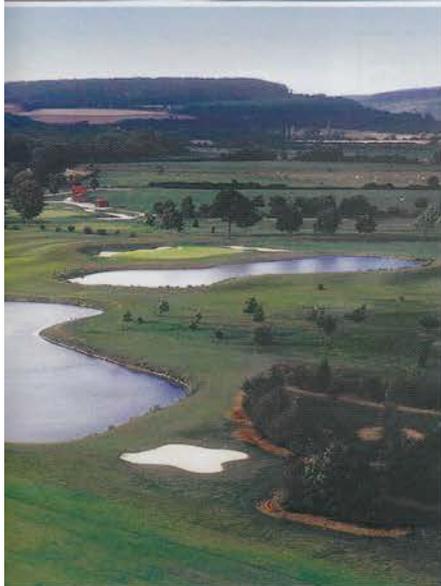
Greenfee: 50 Euro, Spiel nach Vereinbarung
jederzeit möglich; Buggy/Voiturette: 30 Euro

Golf Château de Chailly, Pouilly-en-Auxois

www.chailly.com/golf-bourgogne.phb
reservation@chailly.com
T: +33 3 80 90 30 30, F: +33 3 80 90 80 90
18 Löcher, Par 72, Länge: 6146 m, Slope: 142,
Typ: Landkurs, flach, viel Wasser, Design:
T. Sprecher/G. Watiné, 1990; Handicapnachweis:
Carte verte, Greenfee: 60 Euro, Spiel nach
Vereinbarung; Buggy: 40 Euro

Golf de Beaune Levernois, 21 Rue du Golf Levernois

www.golfbeaune.free.fr,
golfdbeaune@wanadoo.fr
T: +33 3 80 24 10 29, F: +33 3 80 24 03 78
18 Löcher, Par 72, Länge: 6473 m, Slope: 126,
plus 9 Löcher Compact, Par 29, 1312 m, Typ:
Landkurs mit viel Wasser, Design:
M. Christian Piot, 1989; Handicapnachweis:
Carte verte, Greenfee: 55 Euro, Weekend 65
Euro, Spiel nach Vereinbarung; Buggy/
Voiturette: 35 Euro



PRESTIGE EINER AUSSERGEWÖHNLICHEN ANLAGE

Im Elsass, ein privilegierter Ort, voller Harmonie, gastfreundlich und traditionsbewußt, wird 1989 der Golf des Kempferhofs gegründet.

Vor den Toren Straßburgs auf 85 Hektar naturbelassener Landschaft ließ sich der amerikanische Architekt **Bob von Hagge** von der Seele dieses Ortes und den Mythen des Rheins inspirieren, um diesen Parcours zu schaffen, der von dem **Rolex Guide** unter die **14 Besten im Europäischen Kontinent** bezeichnet wurde.

Die deutsche Golf Zeitschrift «**Golf Journal**» wählte den Golf Kempferhof in 2011 auf **Rang 4 der meistgeschätzten Golfplätze Europas**.

Seit 2011 erfreut sich das **gastronomische Restaurant** des kulinaren Könnens des **Sterne Kochs Jean-Yves Schillinger**.



Le Kempferhof • 67115 Plobsheim (France) • Tél. +33 (0)3 88 98 72 72
www.golf-kempferhof.com

Golf und Hôtel
ab **150 €**
pro Person/Tag
Doppelzimmer

WEIN IM MITTELPUNKT

Ob es Asterix und Obelix in den Kram passte oder nicht: Seit Cäsar 58 vor Christus die Gallier besiegt hatte, war die Bourgogne eine römische Provinz, in der statt Bier Wein kultiviert wurde. Von Karl dem Kühnen bis zur Französischen Revolution entwickelte sich eine Kochkunst, bei der der Wein im Mittelpunkt steht: mit Charolais-Rind und Geflügel aus der Bresse, verewigt in den berühmten Rotwein-Schmorgerichten Bœuf bourguignon und Coq au Vin.

Die Weissweine sind fast ohne Ausnahme aus der Chardonnay-Traube, die Roten aus der Pinot-noir-Traube. Weiss und Rot gibt es in den unterschied-

lichsten Qualitätsstufen: vom schlichten, rustikalen weissen Aligoté bis zu den raren Grands und Premiers Crus mit den Ortsnamen, die fortgeschrittene Weintrinker elektrisieren. Erscheint ein solcher Name auf dem Flaschenetikett auch noch in Verbindung mit einer berühmten Lagenbezeichnung, wie beispielsweise «Le Montrachet», ist klar, dass eine Flasche meist nur für einen drei- oder sogar vierstelligen Euro-Betrag zu bekommen ist.

ZU VIELE BESITZER

Bei den Rotweinen sind die Qualitäts- und Preisstufen noch ausgeprägter als bei den

Weissweinen. Die besten Lagen gehören meistens sehr vielen Besitzern. Eine Folge des französischen Erbrechts, das gerade sehr gute Parzellen wie zum Beispiel am Clos de Vougeot wider alle Vernunft so oft aufteilte, bis sie nicht mehr vernünftig zu bewirtschaften waren und der Rebberg über 100 Besitzer hatte. Alle dürfen auf das Etikett ihres Weines den magischen Namen schreiben, aber nur wenige machen auch einen exzellenten Wein. Nur der berühmte Weinberg Clos de Tart in Morey-Saint-Denis kann sich rühmen, seit der Anpflanzung in 1142 im Besitz von nur drei Familien zu sein.

GOLF & GOURMET

ESSEN & TRINKEN

Bernard Loiseau, Saulieu

T: +33 3 80 90 53 53, info@bernard-loiseau.com
Tipp: das weisse Hühnerfleisch mit Trüffeln oder andere Klassiker

Loiseau des Vignes, Beaune

T: +33 3 80 22 66 22, info@bernard-loiseau.com
Tipp: die Karte mit 70 Weinen glasweise (vins au verre)

Le Charlemagne, Pernand Vergelesses

T: +33 3 80 21 51 45, info@lecharlemagne.fr
Tipp: Bar de ligne (handgeangelter Barsch) mit Totentrompeten

Le Chassagne, Chassagne-Montrachet

T: +33 3 80 2194 94, F: +33 3 80 2197 77,
reservations@restaurant-lechassagne.com
Tipp: Escargots et langoustines du Guilvinec

Lameloise, Chagny

T: +33 3 85 87 65 65, F: +33 3 85 87 03 57,
reception@lameloise.fr
Tipp: Grenouilles simplement meunière, crème de ciboulette

Hostellerie de Levernois, Levernois/Beaune

T: +33 3 80 24 73 58, F: +33 3 80 22 78 00,
levernois@relaischateaux.com
Tipp: die klassisch gebratene Bresse-Poularde

SCHLAFEN

Le Richebourg, Vosne-Romanée

www.hotel-lerichebourg.com
T: +33 3 80 21 95 27, hotel@lerichebourg.com
24 Zimmer und Suiten inkl. Spa, ab 69 Euro

Château André Ziltener, Chambolle-Musigny

www.chateau-ziltener.com
T: +33 3 80 62 41 62, F: +33 3 80 62 83 75,
chateau.ziltener@wanadoo.fr
Zehn Appartements und Luxussuiten, ab 250 Euro. Wein und Hotel seit 1993 in Schweizer Hand

Château de Chailly, Chailly

www.chailly.com
T: +33 3 80 90 80 80, reservation@chailly.com
45 Zimmer, davon acht Suiten, ab 239 Euro

Hôtel Philippe Le Bon, Dijon

www.hotelphilippelebon.com

T: +33 3 80 30 95 51

32 einfache Zimmer, ab 80 Euro

Sowie die oben unter Essen & Trinken genannten Restaurants, sie haben fast alle auch Zimmer.

EINKAUFEN

Weine (Besuch und Probieren bitte nur angemeldet):

Charlopin-Parizot, Gevray-Chambertin,

T: +33 3 80 58 50 46

Faivelay, Nuits Saint Georges,

T: +33 3 80 61 04 55

Domaine des Perdrix, Prémieux-Prissey,

T: +33 3 80 6126 53

Domaine Ponsot, Morey-Saint-Denis,

T: +33 3 80 3432 46

Bouchard Père et Fils, Beaune,

T: +33 3 80 24 80 24

Etienne Sauzet, Puligny-Montrachet,

T: +33 3 80 21 32 10

Château de Pommard, Pommard,

T: +33 3 80 22 12 59



CHATEAU DES VIGIERS
1992 - 2012
20 ans de passion

CHATEAU DES VIGIERS
GOLF & GOURMET CLUB

ANGEBOT: GOLFURLAUB, GASTRONOMIE UND WELLNESS
Ab 155 € pro Übernachtung und pro Gast
inklusive Unterbringung im Schloss oder Gutshaus, Frühstück, Abendessen, uneingeschränkte Golfplatzbenutzung, eine Schönheits- bzw. Wellnessanwendung für den Nicht-Golfer, Zugang zum Wellnessbereich.

CHATEAU DES VIGIERS

Die Kunst der Gastfreundschaft an einem Ort, der Emotionen weckt. Im Herzen der Dordogne im Südwesten Frankreichs

Château des Vigiers – F-24240 Monestier – Frankreich
Telefon : +33 (0)553 61 5000 – reserve@vigiers.com

20 Minuten vom Flughafen Bergerac entfernt
1,5 Stunden vom Flughafen Bordeaux entfernt
1 Stunde vom TGV-Bahnhof Bordeaux entfernt

www.vigiers.com

GOLF ★ GASTRONOMIE ★ WELLNESS ★ ENTSPANNUNG

